

Silber für Lachkovics

Auf der schwierigen Strecke in Tulln (NÖ), holte sich der SVS-Athlet auf der Kurzdistanz über 3150 Meter Platz zwei im U23-Bewerb.

VON RAIMUND NOVAK

Sieben Athleten der Schwedacher Leichtathletiksektion waren bei den österreichischen Meisterschaften im Crosslauf in Tulln (NÖ) im Einsatz. Einer schaffte es in die Medaillengänge: Elias Lachkovics. Er startete über die kurze Distanz im U23-Bewerb und nahm Silber mit. In der allgemeinen Klasse erreichte er Rang sechs.

Die Teamkollegen Bernhard Schmid und Florian Jandl landeten bei den Erwachsenen auf den Plätzen 13 und 33. „Die

Strecke war ziemlich schwer zu laufen. Sie war uneben und es gab einen tückischen Rodelhügel“, berichtete Jandl. In der Klubwertung belegte das Trio Rang vier.

Bei den Frauen startete Katharina Pesendorfer und bei der weiblichen U18 Simone Mitterauer, Raffaella Sommer und Mirijam Palfrader über die größere Distanz, den 4350m. Pesendorfer lag in der allgemeinen Klasse zunächst im Spitzenfeld, verlor aber dann



▲ Die sieben Teilnehmer der SVS: Elias Lachkovics, Florian Jandl, Bernhard Schmid, Katharina Pesendorfer, Mirijam Palfrader und Simone Mitterauer.
Foto: Bernhard Schmid

den Anschluss zur führenden Gruppe. Am Ende lief sie als Siebente ins Ziel. Die anderen

SVS-Athletinnen schlossen den Teambewerb in der Altersklasse U18 auf Rang vier ab.